

Entsorgung von eventuell mit dem Coronavirus kontaminierten Abfällen aus Privathaushalten im Stadtgebiet und im Landkreis Kaiserslautern

1. Die Entsorgung **aller im privaten Haushalt anfallenden Abfälle**, die eventuell mit dem Corona Virus (SARS-CoV-2) kontaminiert sein könnten, **erfolgt ausschließlich über den Restabfall** (schwarze Tonne).
2. Um eine Gefährdung von weiteren Nutzern derselben Restmülltonne oder der Müllwerker sicher auszuschließen, dürfen die **Abfälle nicht lose in die Tonne** gegeben werden.
3. Die Abfälle sind in **reißfesten, feuchtigkeitsbeständigen und dichten Behältnissen** zu sammeln (z. B. in Plastik- oder Mülltüten). Die Tüten sind z. B. durch Verknoten sicher zu verschließen. Ggf. sind mehrere Säcke ineinander zu verwenden und über den Restabfall zu entsorgen.
4. **Spitze und scharfe Gegenstände müssen** in bruch- und durchstichsicheren Einwegbehältnissen (z.B. Abwurfbehälter) verpackt werden.
5. **Säcke** oder lose Abfälle dürfen nicht frei zugänglich **neben die Abfalltonne** oder die Container gestellt werden.
6. Abfälle, die nicht in die Restmülltonne passen müssen sicher verpackt und für andere Personen und Tiere unzugänglich bis zur nächsten Abfuhr aufbewahrt werden.

Von den obigen Hinweisen abweichende Anweisungen oder Vorgaben des Gesundheitsamts sind zwingend zu beachten!

Bei weiteren Fragen zur ordnungsgemäßen Abfallentsorgung wenden Sie sich bitte

im Zuständigkeitsbereich des **Landkreises Kaiserslautern** an

abfallwirtschaft@kaiserslautern-kreis.de

Tel.: 0631/ 7105- 408 oder 505

Im Zuständigkeitsbereich der **Stadt Kaiserslautern** an

kundenservice@stadtbildpflege-kl.de

Tel: 0631/ 365- 1700

Bitte halten Sie die obigen Hinweise unbedingt ein!

Ihre Abfallwirtschaftseinrichtung
Landkreis Kaiserslautern

Ihre Stadtbildpflege
Kaiserslautern